

25. Juni 2018

Am 30. Juni ist Internationaler „Natur im Garten“-Tag

LR Eichtinger: „Ein Dankeschön an all jene, die die Idee des ökologischen Gärtnerns weitertragen“

Seit 19 Jahren setzt sich die Aktion „Natur im Garten“ für die Ökologisierung der Gärten und Grünräume in Niederösterreich ein. „Die Idee der ökologischen Gartenpflege hat mittlerweile halb Europa erobert. Über 15.500 Privatgärten werden alleine in Niederösterreich zu 100 Prozent ökologisch ohne Pestizide, chemisch-synthetische Düngemittel und Torf gepflegt“, weiß Landesrat Martin Eichtinger.

Seit dem Jahr 2012 setzt sich die „European Garden Association – Natur im Garten International“ für die Verankerung des ökologischen Gärtnerns in den Förderinstrumenten der Europäischen Union ein. „Natur im Garten“-Plaketten zieren aktuell in Österreich, Deutschland, der Schweiz, Italien, Tschechien und der Slowakei die Gartenzäune von Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtnern.

Die „European Garden Association – Natur im Garten International“ schafft ein europaweites Bewusstsein für die Bedeutung von naturnahen Lebensräumen für die heimische Fauna und Flora. „Wer den Garten nach den Kriterien von ‚Natur im Garten‘ pflegt, der betreibt aktiv Umweltschutz. Denn die Ökologisierung von Gärten und Grünräumen fördert die Artenvielfalt und verbessert die Ökobilanz“, so Eichtinger.

Als Präsident fungiert der Initiator der Aktion „Natur im Garten“ und aktuelle Präsident des Österreichischen Nationalrats Wolfgang Sobotka. Durch die Tätigkeit des Vereines soll auch das Marktangebot, der Gartentourismus und allgemein die Garten- und Grünraumgestaltung ökologisiert werden. Weiters sollen alte Gartenanlagen revitalisiert und Knowhow für den ökologischen Gartenbau geschaffen werden. Ordentliche Mitglieder verwenden das Wissen, Fachpublikationen und ausgewählte „Natur im Garten“-Elemente wie die „Natur im Garten“-Plakette durch die Übernahme einer Lizenz.

Natur im Garten im Überblick: National: Niederösterreich, Oberösterreich, Steiermark, Tirol, Burgenland, Vorarlberg; International: Deutschland (Bayern, Mecklenburg-Vorpommern, Berlin-Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Baden-Württemberg), Tschechien, Slowakei, Italien und Schweiz.

Die Aktion „Natur im Garten“ erhielt 2016 die Umweltzeichen-Urkunde in der Kategorie „Bildungseinrichtungen“. Mit dieser Auszeichnung belegt „Natur im Garten“, dass dem Verein die Bildung für eine nachhaltige Entwicklung über die gartenfachliche und pädagogische Kompetenz hinaus ein Kernanliegen ist, um die Ökologisierung von Gärten und Grünräumen noch tiefer in der Bevölkerung zu verankern.

NK Presseinformation

Nähere Informationen: Büro LR Eichtinger, Mag. Markus Habermann, Telefon 02742/9005-12361, E-Mail markus.habermann@noel.gv.at